

CLASSIC DRIVER



Dieser zweifarbige Ferrari 375 MM wird in Monterey für Aufregung sorgen

10. Juli 2019 | Jan Baedeker

Zugegeben, auf die exzentrische Farbkombination „Salmon“ und „Gunmetal Grey“ wären wir nicht von alleine gekommen – doch diesem 1955 bei Ghia auf Maß gefertigten Ferrari 375 MM Coupé Speciale steht der Two-Tone-Look wirklich ganz ausgezeichnet.





Kein anderes italienisches Designstudio war in den 1950er Jahren derart der Zukunft zugewandt wie die Carrozzeria Ghia. Geprägt von der Chrom- und Flügel-Ästhetik des amerikanischen Jet Age, entwarfen die Designer in Turin eine futuristische Karosserie nach der anderen, darunter auch einige bemerkenswerte Ferrari. Auch einer von nur 26 gebauten Ferrari 375 MM wurde bei Ghia karrossiert.



Im Vergleich zu seinem berühmten, von Pinin Farina für Ingrid Bergmann entworfenen Schwestermodell mit seiner aerodynamisch-sinnlichen Hülle erscheint das „Coupé Speciale“ von Ghia deutlich maskuliner und – dank seiner schier entlosten Haube, der angekeilten Silhouette, den Chromzierteilen und kantigen Heckflügeln – wie ein besonders eleganter Hot Rod. Tatsächlich hätte der lachfarbene-graue Ferrari mit seinem 335 PS starken 4,5 Liter Zwölfzylindern und dem handlichen Viergang-Schaltgetriebe sogar gute Chancen auf einen Sieg auf der Viertelmeile gehabt. RM Sotheby's bringt den Ferrari 375 MM Coupé Speciale Ghia zwischen dem 15. und 17. August 2019 bei seiner großen Auktion in Monterey zum Aufruf – den gesamten Katalog finden Sie im Classic Driver Markt.

<https://www.classicdriver.com/de/article/autos/dieser-zweifarbige-ferrari-375-mm-wird-monterey-fur-aufregung-sorgen>

© Classic Driver. All rights reserved.